

Philae, den 14. Nov. 09
Adr: Aswan, Upper-Egypt
Poste restante.

Hochverehrter Herr Professor!

Haben Sie vielen Dank für freund-
lichen Glückwünsche.

Wenn Exc. Wäntig nach Philae kommt
werde ich ihm sehr gerne alles zeigen
und erklären. Hoffentlich trifft er noch
während unseres Jahreswegs ein; am
20. Nov. sollen wir nämlich, iza Kan-
lik harwa, nach Süden gehen: De-
bol, Kalabsche etc. bis Maharakai.

Wegen der Grabungsangelegenheit sprachen wir ja schon im August bei Schäfer und ich sagte Ihnen, dass ich selbst in der Sache gar nichts zu sagen habe, sondern alles in Händen der Commission liegt. Ich weiss noch nicht einmal welche und wiegeartete Concessionen wir haben.

Marghera hat seiner Zeit unserem österreichischen Gesandten eine Reiter von Plätzen concedirt, unter ihnen auch Kawara. Ob er dabei ganz Kawara oder einen Teil genannt hat, weiss ich nicht.

Es wird darum wohl das einfachste sein,

Ich wende mich an die Commission
etwa an Hofrat Reimisch (Wien VIII/1
Feldgasse 3), dem ich eben auch darüber
geschrieben habe und bitten um Aus-
kunft und um eventuelle Über-
lassung der Concession. Ich weiss auch
garnicht, wie die Herrschaften zu der
Frage stellen, für den Fall, dass Mas-
pero ihnen den Ort angeraten hat.
Ich sehe, dass unter diesen Umstän-
den eine von mir ausgehende Er-
klärung an Maspero leider nicht
möglich ist.

Herr Koch wird Ihnen in den nächs-
ten Tagen schreiben, er war eben ach

Tage etwas erkältet. Dass er seine
Antwort solange hinausgeschoben hat, liegt da-
ran, dass wir wegen unserer Arbeit
dauere noch nicht ins Reich kommen
konnten.

Die Herrn erwidern Ihre Grüsse bestens.
Wenden Sie sich noch an diesem Jahre nach
Ägypten kommen? Meine Arbeit in
Tunrah wird Ende ersten Tages des
Januar beginnen.

Mit besten Grüssen verbleibe ich
Ihr

ganz ergebener
H. Funke